



## **Workshop: Eskalierende Situationen – Präventive Methoden und Strategien zur Erweiterung der Handlungsfähigkeit in Konfliktsituationen**

„Gewalt ist keine Lösung!“

Diesen Satz haben die meisten von uns sicher als Kind schon mehrmals gehört. Aber wie verhalten wir uns in eskalierenden Situationen? Aus unserer Erfahrung wissen wir, dass Gewalt unter Jugendlichen ein verbreitetes Mittel zur Lösung von Konflikten ist. Sowohl im schulischen Bereich als auch in der Jugendarbeit, in Jugendgruppen und im Elternhaus ist Gewaltprävention ein wichtiges Thema.

Die Jugendhilfe Münden gGmbH hat aus oben genannten Gründen ein Team aus Sozialpädagog\*innen, Trainer\*innen und geschulten Mitarbeiter\*innen zur pädagogischen Gewaltprävention zusammengestellt. Seit 2016 bietet das Team die Trainings zur pädagogischen Gewaltprävention extern an Schulen, Berufsschulen und für Jugendgruppen an. Die so erworbenen Erfahrungen konnten in den Workshop einfließen.

### **Schwerpunkte des Workshops sind:**

- Kooperation
- Kommunikation
- Selbstbehauptung
- Gewalt zum Thema machen (Sensibilisierung/ Handlungsfähigkeit)
- Deeskalation
- Mobbing/ Cybermobbing
- Umgang mit entstehenden Stressfaktoren / Selbstschutz

Besonders Mitarbeiter\*innen der Sozialen Arbeit und Lehrkräfte sehen sich in ihrer täglichen Arbeit mit Situationen und Menschen konfrontiert, welche ihnen besondere Aufmerksamkeit und diverse Strategien zum gelingenden Umgang miteinander abverlangen. Dieser Workshop soll die Teilnehmer\*innen für Krisensituationen sensibilisieren, Hintergründe für das Handeln der Klientel erläutern und präventive Methoden für die tägliche Arbeit vermitteln. Übungen, Vermittlung von Strategien und Erweiterung der Methodenvielfalt sollen zu einem sichereren Auftreten, einem besseren Gruppenklima und gewaltfreier Lösung von Konflikten verhelfen. Ähnlich dem Training für

Schulklassen, besitzt der Workshop einen praktischen Charakter. Die Inhalte werden in Form von Übungen, Kleingruppenarbeit, Spielen und Rollenspielen mit anschließender Reflexion im Plenum vermittelt. Aktive Teilnahme ist gefragt und gewünscht.

**Ort:**

Der Workshop findet in den Räumlichkeiten der Jugendhilfe Münden gGmbH statt oder kann als In – House Schulung in ihrer Einrichtung gebucht werden

**Leitung:**

Jutta Lieb, Diplom Sozialwirtin, Supervisorin / Coach ISC, Geschäftsführung der Jugendhilfe Münden gGmbH

Giovanni Marra, Gewaltpräventionstrainer

Benjamin Vollbrecht, Gewaltpräventionstrainer

**Kosten:**

Auf Anfrage

**Kontakt:**

Giovanni Marra

Benjamin Vollbrecht

Tel.: 05541 955731

TfG@jugendhilfe-muenden.de